

Recyclingquote von Aluminiumverpackungen in Deutschland auf neuem Rekordniveau mit 90,4 %

Düsseldorf, 10. Februar 2020 - Laut der jüngsten Studie der Gesellschaft für Verpackungsmarktforschung mbH (GVM) wurden im Jahr 2018 120,7 kt von 133,5 kt in Deutschland verwendeten Aluminiumverpackungen recycelt (2017: 107,5 kt). Dies entspricht einer Recyclingquote von 90,4 Prozent. In Verbindung mit dem starken Marktwachstum erreichten sowohl die Menge der verwerteten Aluminiumverpackungen als auch die Recyclingrate ein Allzeithoch. Die damit verbundene Reduzierung der Treibhausgase ist beachtlich und liegt bei mehr als 610.000 Tonnen CO₂-Äquivalente pro Jahr.

Die GVM ermittelt jährlich im Auftrag des Umweltbundesamtes und eines Industriekonsortiums, einschließlich der DAVR, die Menge der in Deutschland anfallenden und recycelten Verpackungsabfälle. Der Bericht berücksichtigt Mengen an gebrauchten Verpackungen, die über die verschiedenen dualen Systeme und das Pfandsystem für Getränkedosen recycelt werden, sowie Mengen, die auf anderen Wegen zurückgewonnen werden.

Mehr Informationen finden sich auf <https://davr.de/index.php/zahlen-und-statistiken.html>.

Ansprechpartner:

Arne Regenbrecht
Gesamtverband der Aluminiumindustrie e. V. (GDA)
T + 49 211 4796-442
arne.regenbrecht@aluinfo.de